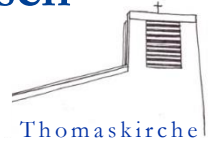




Juni bis August 2013

alternativ – katholisch
in Düsseldorf



Thomaskirche



**Euch und Ihnen
einen glücklichen Sommer
mit Zeit zum Genießen
mit Sonne am Himmel und im Herzen**

Über den Rabbi in einem Dorf sagten die Menschen, dass er jeden Morgen vor dem Frühgebet zum Himmel aufsteige. Ein Fremder, der das hörte, lachte und schüttelte den Kopf über das naive Gerede der Menschen. Eines Morgens legte er sich vor dem Morgengrauen auf die Lauer. Da sah er, wie der Rabbi sein Haus verließ und in den Wald ging. Vorsichtig folgte er ihm. Tief im Wald sah er den Rabbi Holz fällen und in Stücke hacken. Dann lud er sich die Holzstücke auf den Rücken und schleppte sie in das Haus einer armen, kranken, alten Frau. Durch das Fenster beobachtete er den Rabbi auf dem Boden kniend den Ofen anzünden. Als die Leute ihn später fragten, was es denn nun auf sich habe mit der täglichen Himmelfahrt des Rabbi, sagte er: „Er steigt noch höher als bis zum Himmel.“

Liebe alt-katholische Gemeinde der Thomaskirche!
Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Wenn uns das Brausen vom Himmel erreicht, wenn wir uns von den Zungen von Feuer anstecken lassen, wenn Düsseldorfer und Kölner, Aachener und Niederländer dieselbe Sprache sprechen und sich sogar verstehen, dann wissen wir uns gesandt, die Fenster zu öffnen und frische Luft hereinzulassen. Alle sind wir gerufen. Durch Taufe und Firmung. Ein dreifaches Amt ist uns gegeben. Martyria, Liturgia und Diakonia – so habe ich es für meine theologischen Examina gelernt. Zeugnis, Liturgie und Dienst an den Menschen heißt das übersetzt. Die Liturgie kommt in unseren Gemeinden nicht zu kurz: an einem Wochentag, an allen Sonn- und Feiertagen versammeln wir uns zu Eucharistie und anderen Gottesdienstformen. Viele von uns beten, alleine oder in ihren Familien. Unseren Glauben bezeugen fällt uns auch eher leicht. Viele von uns sind aus Überzeugung alt-katholisch und verspüren ein Sendungsbewusstsein. Wenn wir ehrlich hinschauen, kommt die Diakonie nicht selten zu kurz. Manchmal begnügen wir uns mit dem einen oder anderen „Alibi-Projekt“.

„Eine Kirche ohne Diakonie kann ich mir nicht vorstellen.“ formulierte der ehemalige Bundespräsident Horst Köhler. Noch deutlichere Worte fand Dietrich Bonhoeffer: „Die Kirche ist nur dann Kirche, wenn sie für andere da ist.“ Bonhoeffer und ebenso das Zweite Vatikanische Konzil sprechen einer Kirche die Existenzberechtigung ab, wenn eine der sogenannten Grundvollzüge der Kirche fehlt.

Pfarrer Ulf-Martin Schmidt ist der neue Vorsitzende des e.V. „Alt-Katholischen Diakonie in Deutschland“. Er hat begonnen, diakonische Einrichtungen und Projekte in unserem Bistum ausfindig und öffentlich zu machen. So können sie zu Zungen von Feuer werden, die uns anstecken und zur Nachahmung ermuntern.

In unseren beiden Gemeinden wurden die Kirchenvorstände zu Sitzungen eingeladen, die Diakonie zum zentralen Thema haben. Die Sitzung in Aachen hat bereits am 21. März getagt, in Düsseldorf folgt sie am 19. Mai.

Mit großer Freude und Begeisterung durfte ich erleben, wie kreativ und engagiert sich der Aachener KV dieser Frage angenommen hat. Über die Ergebnisse berichte ich in der aktuellen Ausgabe von St. Markus Aktuell. Ich bin sehr gespannt auf die Sitzung in Düsseldorf.

Diakonie – Dienst am Mitmenschen verwirklicht sich natürlich nicht nur in Aktionen und Projekten. Die Linderung von Not und Armut ist im Sinne der oben stehenden Geschichte eine tägliche persönliche Himmelfahrt. Die befreiende Botschaft dieser Geschichte: Diakonie ist keine Pflicht. Dienst am Mitmenschen ist keine ethische Kategorie. Nächstenliebe ist eine Folge der BeGEISTERung. Nächstenliebe erwächst

aus der Erfahrung, geliebt zu werden. Nächstenliebe ist uns eine tägliche Himmelfahrt, eine tägliche Begegnung mit Gott selbst.

Deshalb sollten wir auch sehr zurückhaltend sein in unserer Bewertung. Wenn Menschen sich nicht liebevoll anderen gegenüber verhalten, fehlt es ihnen an der Erfahrung, geliebt zu werden. Es kann uns traurig machen, dass sie in zweifacher Hinsicht Mangel leiden: Sie werden nicht geliebt, und sie erleben nicht die tägliche Himmelfahrt des Rabbis.

Ich grüße Sie und Ihre Familien

Ihr



DIAKONIE IN DER THOMASKIRCHE

Die Unterstützung der Notschlafstelle *Knackpunkt*, die Hilfe der Menschen, die an die Türe unserer Kirche klopfen und der Verkauf von fair gehandelten Artikeln ist derzeit unser diakonischer Einsatz. Wollen wir mehr? Können wir mehr schultern?

Am 19. Juni tritt der Kirchenvorstand zusammen. Schwerpunktthema dieser Sitzung wird das Thema Diakonie sein. Alle, die mitdenken und sich vor allem auch engagieren wollen, sind herzlich eingeladen, an diesem Gespräch teilzunehmen.

DIAKONIEPROJEKT: NOTSCHLAFSTELLE KNACKPUNKT

Seit vielen Jahren unterstützt die Gemeinde der Thomaskirche die Notschlafstelle Knackpunkt. Kollekten und Spenden, aber auch Kleidung für junge Frauen, Hygiene- und Toilettenartikel werden einmal jährlich in Einrichtung der Caritas in die Gruppellostraße gebracht. Im vergangenen Jahr war ich zusammen mit Diakon Dirk Hemmerich dort. Mit der Mitarbeiterin Frau Hartleb sind wir übereingekommen, dass es sinnvoll ist, neben den Broschüren, die in unserer Kirche ausliegen, die Gemeinde über die Arbeit dieser Einrichtung persönlich zu informieren. Dirk Hemmerich hat die Terminabsprache übernommen und schreibt dazu Folgendes: *„Am 04.09.2013 bekommen wir Besuch von der Notschlafstelle Knackpunkt. Frau Hartleb wird uns die Arbeit, Sinn und Zweck dieser Einrichtung im persönlichen Gespräch näherbringen. In den letzten Jahren haben wir Bekleidung für Frauen gesammelt und eine Kollekte gehalten, die in diesem Jahr am Sonntag, 13.10.2013, im Plan steht. Um unsere Hilfe noch effektiver zu gestalten, habe ich im Kontakt mit den Mitarbeiterinnen erfahren, was im Besonderen benötigt wird: Kleidung, am besten in den Größen 34-42. Mangelware sind immer wieder Unterhosen und Socken. Jeanshosen werden besonders gebraucht. Über die Kleiderspenden hinaus freut sich das Team über Papiertaschentücher und Kosmetikartikel jeglicher Art, wie Duschgel, Haarschampoo, Körpercreme, Deos und Schminke. Alle Kleiderspenden, die nicht an die Frauen bei Knackpunkt weitergegeben werden können, werden an andere Einrichtungen weitergeleitet. Jede Spende ist also willkommen! Wir beginnen am 4. September mit einem Gottesdienst um 19 Uhr. Dirk Hemmerich, Diakon*

WAHLEN BEI DER GEMEINDEVERSAMMLUNG AM 17. MÄRZ

In den Kirchenvorstand wurden wiedergewählt: Alice Meyer-Heins und Gerda Breidenbach. Vera Meyer-Rogmann kandidierte nicht mehr. In ihre Nachfolge tritt Sylvia Stascheit-Wermert, die auch Bistumssynodale unserer Gemeinde ist. Bei den Landessynoden vertreten uns zukünftig Ulrike Tegtmeier und Thomas Witurka. Neue Rechnerin ist Beate Wipperfürth-Schmitz. Sie löst Astrid Hampel ab, die im Sommer ihrem Partner Markus Koegel nach Berlin nachfolgt. Allen Engagierten gilt unser Dank, allen Gewählten unser Glückwunsch.

VISITATION DES DEKANS AM 1. JUNI

In regelmäßigen Abständen besucht die Dekanin bzw. der Dekan die Gemeinden in seinem Dekanat. Dekan Ingo Reimer kommt am 1. Juni zu uns nach Düsseldorf. Er nimmt an der Eucharistiefeier um 18.00 Uhr teil. Im Anschluss will er mit der Gemeinde ins Gespräch kommen. „Wo liegen unsere Schwachpunkte und Problemzonen? Was macht uns Mut für die Zukunft?“ – zwei von 7 Fragen, die Alice Meyer-Heins für den Kirchenvorstand zu beantworten versuchen wird. Gleichzeitig kommt der Dekan seiner Aufsichtspflicht nach, indem er die Residenzpflicht, die amtlichen Bücher, das Archiv, die Kirchenräume, Parameter und Altargeräte überprüft und begutachtet. HERZLICH WILLKOMMEN!

ZUM ERSTEN MAL IN DER THOMASKIRCHE: „GLAUBENSGESPRÄCH“

Viermal im Jahr lade ich zukünftig zu Glaubensgesprächen ein. Wir beginnen am Mittwoch, 7. August, im Anschluss an das Taizégebet.

„Da sprach Gott zu ihm: Du Narr! Noch in dieser Nacht wird man dein Leben von dir zurückfordern. Wem wird dann all das gehören, was du angehäuft hast?“ Keller und Garage voll, Bankkonto und Aktien, der Schuh- und der Bücherschrank. Viele von uns sind Jägerinnen und Sammler. Wie bereiten wir uns vor?

Mit dieser Thematik wollen wir uns bei unserem ersten Treffen beschäftigen. Am Schluss des Gespräches werden wir Themen für die kommenden Abende sammeln.

PERSÖNLICHES GESPRÄCH

SAKRAMENT DER VERSÖHNUNG

HAUS- & KRANKENBESUCHE

Wenn Sie ein Gespräch wünschen oder das Sakrament der Versöhnung (Beichte) empfangen möchten, sprechen Sie mich an, rufen Sie mich an: 0211 43 83 83 5 oder schreiben Sie mir eine Mail: duesseldorf@alt-katholisch.de.

Wenn Sie krank sind oder wenn Sie jemanden kennen, der sich über einen Besuch freuen würde, teilen Sie es mir bitte mit. Ich besuche Sie gerne, zu Hause, im Krankenhaus oder an einem Ort Ihrer Wahl. Selbstverständlich bringe ich Ihnen die Krankenkommunion, feiere mit Ihnen einen Hausgottesdienst oder spende Ihnen das Sakrament der Krankensalbung, wenn Sie dies wünschen.



Dieser Gemeindebrief ist auch in größerer Schrift erhältlich.
Bei Interesse: 02114383835 oder duesseldorf@alt-katholisch.de

UNSERE GEMEINDE GEWINNT

Mit dem Förderpreis im Bereich Öffentlichkeitsarbeit würdigt die evangelische Zeitschrift *chrismon* unseren interreligiösen Kalender *Abrahams Kinder feiern*. Der mit 500,00 € dotierte Preis wurde im Rahmen des Evangelischen Kirchentages in einer Feierstunde überreicht.

Ein besonderer Dank gilt Heinz Windheuser, der Jahr für Jahr die Fotos für den Kalender erstellt.

Der *Dialog der Religionen* in Aachen hat großes Interesse an diesem Kalender bekundet, sodass im kommenden Jahr eine Ausgabe für Aachen erfolgen wird.



Alt-Katholische Gemeinde
Düsseldorf

Kategorie „ÖFFENTLICHKEITSARBEIT“

Hamburg, 2. Mai 2013

chrismon

Heinz Windheuser
Arzt & Fotograf
Dachstuhl vor dem Berg

Versicherer im
Raum der Kirchen
Bruderschaft · Pax · Familienfürsorge

EUR

SPENDEN-SCHECK.

Fünfhundert -
Betrag

Empfänger

Alt-Katholische
Gemeinde Düsseldorf

Betrag in Euro
500,00 €

Hamburg
Ausstellungsort
02.05.2013
Datum

Windheuser
Unterschrift des Ausstellers

Menschen und
Werte leben

GOTTESDIENSTE IN DER THOMASKIRCHE

EINLADUNGEN

Alle Menschen – ganz gleich welcher Religion oder Konfession – sind eingeladen, mit uns Gottesdienst zu feiern. Alle Getauften, die mit uns an die Gegenwart Jesu Christi in den Zeichen von Brot und Wein glauben, sind zur Kommunion / zum Abendmahl eingeladen. Gottesdienstbesucherinnen & -besucher sind im Anschluss an die Eucharistie zu Tee, Kaffee, Wasser, Saft & Gebäck, vor allem aber zu Begegnung & Gespräch in den Gemeinderaum (Gemeindecfé) eingeladen.

JUNI 2013

01.06.2013	<i>9. So der Lesereihe</i>	Sa	23. KW	18.00	Eucharistiefeier <i>Visitation durch Dekan Ingo Reimer</i>
05.06.2013	<i>Bonifatius</i>	Mi		19.00	Taizégebete
09.06.2013	<i>10. So der Lesereihe</i>	So	24. KW	10.30	Eucharistiefeier
12.06.2013		Mi		19.00	Wort-Gottes-Feier
15.06.2013	<i>11. So der Lesereihe</i>	Sa	25. KW	18.00	Eucharistiefeier
19.06.2013		Mi		19.00	Taizégebete <i>Beginn der Kirchenvorstandssitzung zum Thema Diakonie</i>
23.06.2013	<i>12. So der Lesereihe</i>	So	26. KW	10.30	Eucharistiefeier
26.06.2013		Mi		19.00	Taizégebete
29.06.2013	<i>13. So der Lesereihe Petrus und Paulus</i>	Sa	27. KW	18.00	Eucharistiefeier

JULI 2013

03.07.2013		Mi		19.00	Lichtvesper
07.07.2013	<i>14. So der Lesereihe</i>	So	28. KW	10.30	Eucharistiefeier mit Kinderkirche
10.07.2013		Mi		19.00	Taizégebete <i>Vortreffen Taizéfahrt</i>
13.07.2013	<i>15. So der Lesereihe</i>	Sa	29. KW	18.00	Eucharistiefeier mit Flaukado
17.07.2013		Mi		19.00	vorher: Liturgiekreis Lichtvesper anschl. Bibel Teilen
21.07.2013	<i>16. So der Lesereihe</i>	So	30. KW	10.30	Oase-Gottesdienst <i>Eucharistiefeier nach der Liturgie von Taizé anschl.: Abfahrt nach Taizé</i>
24.07.2013		Mi		19.00	Taizégebete
27.07.2013	<i>17. So der Lesereihe</i>	Sa	31. KW	18.00	Eucharistiefeier
31.07.2013		Mi		19.00	Lichtvesper anschl. <i>Schmökern in der Thomaskirche</i>

AUGUST 2013

04.08.2013	<i>18. So der Lesereihe</i>	So	32. KW	10.30	Eucharistiefeier
07.08.2013	<i>Marie Angélique Arnauld</i>	Mi		19.00	Taizégebet <i>anschl. Glaubensgespräch</i>
10.08.2013	<i>19. So der Lesereihe Laurentius</i>	Sa	33 KW	18.00	Eucharistiefeier
14.08.2013		Mi		19.00	Lichtvesper
18.08.2013	<i>20. So der Lesereihe</i>	So	34 KW	10.30	Eucharistiefeier KinderKirche <i>Abfahrt ins Summercamp Heino</i>
21.08.2013		Mi		19.00	Taizégebet
24.08.2013	<i>21. So der Lesereihe</i>	Sa	35. KW	18.00	Eucharistiefeier
28.08.2013	<i>Augustinus</i>	Mi		19.00	Lichtvesper



*EIN BUNTER BLUMENSTRAUB MIT TÖNEN
SOLL DIR DEN HEUTGEN TAG VERSCHÖNEN.
VIEL GLÜCK UND SEGEN WÜNSCHEN WIR
UND FREUEN UNS, FREUEN UNS MIT DIR*

im Juni

01 Christiane Jaegeler (G)
03 Vera Meyer-Rogmann (G)
04 Norbert Ludemann (N)
05 Nadeschda Simandi (G)
08 Julian Seiler (G)
08 Karin Wichelhaus (G)
08 Ute Leske (G)
10 Raphael Hoffmann (G)
11 Moritz Stinzendörfer (G)
13 Kirsten Gratzfeld (G)
14 Birgit Sevenich-Eissing
14 Denise Eisenbarth-Wiener (G)
15 Raphael Stascheit (G)
16 Martin Cremerius (G)
19 Christel Müller (G)
22 Thomas Klauke (N)
25 Alexander Mies (G)
25 Jonas Weinfurter (G)
26 Simon Flügel (G)
30 Ute Engel (G)

im Juli

01 Hans-Jürgen Oberdick (G)
03 Alexandra Frangen (G)
03 Doris Tritschler (G)
04 Ulrike Tegtmeier (N)
11 Werner Koch (G)
12 Andreas Hoffmann (G)
13 Silas Yücel (N)
14 Hannelore Thielen (G)
15 Patricia Tonak (G)
15 Yannick Wiener (G)
15 Heinz Windheuser (N)
15 Heinz Stute (N)
16 Ronja Schüppen (G)
17 Günter Eissing (G)
22 Magda Endler (N)
23 Thealies Mauer (G)
24 Anacleta Wüster (G)
28 Gerda Breidenbach (G)
29 Wolfgang Wösthoff (G)
29 Ilka Mies (G)
29 Kim Begrow (G)
30 Thomas Schüppen (G)

im August

02 Dirk Hemmerich (G)
03 Ilse Brune (G)
04 Herbert Rogmann (G)
07 Günter Kulmburg (G)
07 Anna Eissing (G)
08 Esther Hoffmann (G)
16 Rabea Flügel (G)
17 Marcus Färber (G)
17 Brigitte Seiler (G)
18 Anita Lohkamp (G)
19 Klaus-Dieter Ebel (G)
23 Gabi Weidtmann (G)
25 Patricia Tonak (N)
26 Janina Friedrich (G)
29 Sabine Armbruster (N)
30 Irmgard Stinzendörfer (G)

MIXED PICKLES INFORMIERT

Die nächsten Chorproben: 06. Juni und 11. Juli

Die nächsten Auftritte:

02.06.2013 **09:00 Uhr** Konfirmation Hassels

13.07.2013 **13:00 Uhr** Hochzeit Nicole Weinert

Gemeindebriefseite für Kinder und Jugendliche

NEU !!!



Beim Dekanatstag am 11. Mai in Köln hat der bayNRW eine Rallye mit folgenden Fragen veranstaltet:

1. Wir sind ständig und überall vertreten, auch in Köln.
Wo gibt es weitere Filialen?
2. Nennt die Abkürzung der nun gefundenen Filiale in Köln!
3. Welches Bier trinkt man am Heinzelmännchen Brunnen?
4. Schreibt einen Teil des Gedichtes der Sage über die Heinzelmännchen auf!
5. Welche Wappen sind auf dem Pfingstfenster im Dom zu sehen?
6. Wie heißt der Platz, auf dem Willy Millowitsch als Statue sitzt, mit der sich viele Menschen fotografieren lassen?
7. Nennt den Namen des Brunnens an der Schildergasse, Ecke Gürzenichstraße!
8. Wie heißt die Kirche auf der Schildergasse?
9. Was findet dort an jedem Werktag statt?
10. Welche U-Bahnen halten am Neumarkt?
11. Wie heißt das Tor am Rudolfplatz?
12. Wann wurde es erbaut?

zum Ausmalen:

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir einen 20,00 € - Gutschein der Buchhandlung von Winfried Ohlert.

Der Einsendeschluss ist vor dem Erscheinen des neuen Gemeindebriefes, in dem die Lösungen stehen..

„Mit Vollgas weitermachen!“

Am 15. Juni geht's auf die Sommerrodelbahn nach Bottrop.

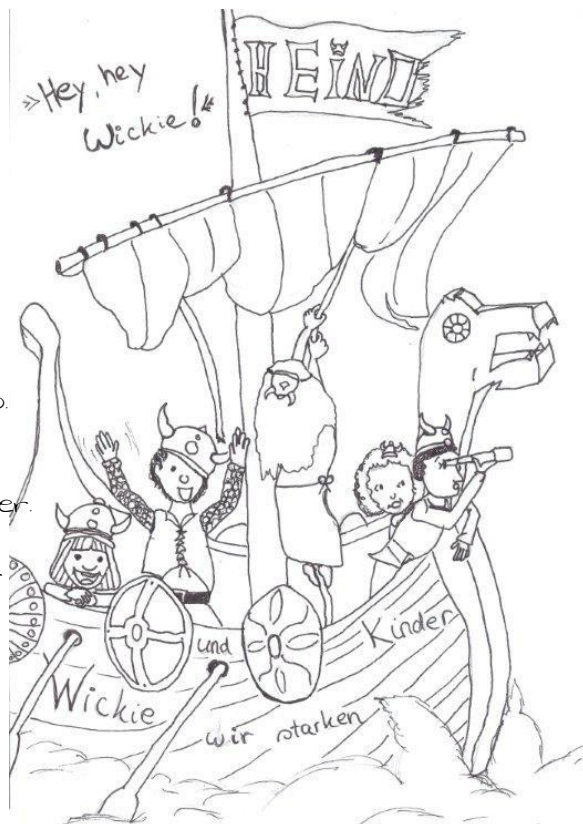
„Wickie und wir starken Kinder“, so heißt das motto der dies-jährigen Ferienfreizeit im Sommer.

„Nada te turbe“, mit diesem Zuspruch fahren wir nach Tâizé

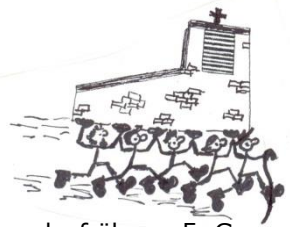
Infos unter www.bay-nrw.de



Kinderkirche
am 7. Juli
am 18. August



TERMINE



01. JUNI

VISITATION DURCH DEKAN INGO REIMER

siehe Seite 4

03.-12.06.

GEMEINDEREISE NACH UNGARN

15 aus unserer Gemeinde starten am Montag sehr früh zur 5. Gemeindereise. Ziel ist der Balaton. Gemeinschaftliches Erleben und miteinander Zeit haben stehen im Zentrum dieser Reisen.

15. JUNI (SA)

FRAUENDEKANATSTAG IN BOTTROP

„Glaubensgeschichten – Glaubenswege“ – zu diesem Thema laden die alt-katholischen Frauen in Bottrop zum diesjährigen Frauendekanatstag ein. So sieht der Ablauf des Tages aus: ab 09:45 Uhr Eintreffen in der Kreuzkampkapelle (Ecke Gladbecker Str. / Scharnhölzstr.) und Ankommen bei einer Tasse Tee oder Kaffee; 10:30 Uhr Begrüßung und Einführung in das Thema; 11:30 Uhr Führung durch das Quadrat (Josef Albers Museum); 13:30 Uhr Mittagessen; 14:30 Uhr Fortsetzung des Themas; 15:30 Uhr Eucharistiefeier; 16:30 Uhr Schluss

15. JUNI (SA)

SOMMERRODELN IN BOTTROP

Um auch den Frauen die Teilnahme am Frauendekanatstag zu ermöglichen, die mit ihren Kindern anreisen wollen, bietet der baj NRW zeitgleich einen Besuch der Sommerrodelbahn an. Alle Kinder ab 8 Jahren und einer Größe von 1,30 m können teilnehmen. Anmeldungen bitte an seelsorge@baj-nrw.de



19. JUNI (SA)

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG ZUM THEMA DIAKONIE

Mit dem Taizégebet beginnt die Kirchenvorstandssitzung, s.S.3.

06. JULI (SA)

ANGEHENDE WIKINGERINNEN UND WIKINGER

Unter dem Motto „Lernen Leiten Begleiten“ fahren in diesem Jahr Jugendliche ab 16 Jahren mit ins Summercamp Heino, um als Leiterinnen und Leiter ausgebildet zu werden. Priesterin Anja Goller, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Alt-Katholischen Seminar der Uni Bonn, und Thomas Schüppen, Dekanatskinder- und -jugend seelsorger werden die Schulungsinhalte vermitteln. An diesem Samstag trifft sich die Gruppe zum Kennenlernen und zur Vorbereitung der 9 Tage in den Niederlanden.



07. JULI (So)

KINDERKIRCHE

Das letzte Mal vor den Sommerferien sind alle Kinder zur KinderKirche eingeladen. Sie verlassen nach dem Gloria den Gottesdienstraum, gestalten mit Sara ihren eigenen Wortgottesdienst und kommen zum Friedensgruß zurück.



10. JULI (Mi)

VORTREFFEN DER TAIZÉ-FAHRERINNEN

Mit einem Taizégebet in der Thomaskirche stimmen sich die Jugendlichen und Erwachsenen auf ihren Aufenthalt in Taizé ein, bevor sie die organisatorischen Fragen dieser Reise nach Burgund besprechen.



13. JULI (SA)

FLAUKADO VERFEINERT DIE EUCHARISTIEFIER



13. JULI (SA)

**VORTREFFEN DER „STARKEN KINDER“**

„Starke Kinder“ – so heißen in diesem Jahr die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die am 18. August ins Summercamp Heino starten. Ein Vortreffen soll Gelegenheit zum Kennenlernen und zum Klären von Fragen geben. Es beginnt um 15.00 Uhr in der Thomaskirche.

17. JULI (MI)

LITURGIEKREIS

Der Liturgiekreis trifft sich um 17.30 Uhr im Gemeinderaum.

17. JULI (MI)

BIBEL TEILEN

Wir hören den Evangelientext des kommenden Sonntags. Wir lesen und meditieren diesen Text. Wir teilen einander mit, was uns anspricht, welche Fragen wir haben, was uns verunsichert. Wir beginnen nach der Lichtvesper (19.00).

21.-28. JULI

**EINE WOCHE TAIZÉ**

Nach dem Oase-Gottesdienst (Eucharistiefeier nach der Liturgie von Taizé) in der Thomaskirche in Düsseldorf brechen wir auf zum internationalen Jugendtreffen nach Taizé in Frankreich.

31. JULI (MI)

SCHMÖKERN IN DER THOMASKIRCHE

ein bisschen Buchvorstellung, ein bisschen Buchlesung
Dienstags bei Morrie heißt der Roman von Mitch Album, aus dem ich gerne vorlesen und den ich Euch vorstellen möchte. Untertitelt ist er mit: *Die Lehre eines Lebens*. Es ist eine wahre Geschichte voller Charme und Bescheidenheit. Sie erzählt von einem, der keine Zeit hat. An 14 Dienstagen verschenkt er viele Stunden an Morrie, seinen alten Lehrer. Am Ende dieser knapp vier Monate und ebenso am Ende dieses Buches steht die Erkenntnis: *Ich wurde beschenkt*.

Wir beginnen nach der Lichtvesper (19.00 Uhr).

Wer sie liebgewinnt – Mitch und Morrie –, kann im Herbst den dazugehörigen Film in der Thomaskirche sehen.



03. AUG (SA)

**FRAUENGRUPPE**

Von 10 bis 13 Uhr trifft sich an diesem Samstag die Frauengruppe im Gemeinderaum der Thomaskirche.

07. AUG (MI)

GLAUBENSGESPRÄCH: siehe Seite 4

04.-17. AUG

SOMMERFREIZEIT DES BAJ

Der baj bietet alle 2 Jahre eine Sommerfreizeit für Jugendliche im Alter von 14-28 Jahren des ganzen Bistums an. In diesem Jahr geht's auf die Insel Usedom & nach Plock (Polen). Weitere Infos gibt's unter baj-deutschland.de oder im Gemeinderaum.

18.-28. AUG

FERIENFREIZEIT IM SUMMERCAMP HEINO (NL)

Starke Kinder, kleine Wickies und angehende Wikingerinnen und Wikinger sind in diesem Jahr dabei. Die starken Kinder von 6 bis 14 Jahren genießen den Urlaub, die kleinen Wickies (unter 6) kommen mit Mama oder/und Papa und genießen nicht weniger, und die angehenden Wikingerinnen und Wikinger sind die Leiterinnen und Leiter von morgen.



KOLLEKTEN IN DER THOMASKIRCHE (MÄRZ BIS PFINGSTEN)

für die Mission	95,00 €
für den Weinbergfonds	135,00 €
für das Eselprojekt (baf)	108,20 €
für das Johanneum	15,90 €
für die Gemeinde	617,34 €

Es sind ausschließlich die Kollekten berücksichtigt, nicht die Einzelspenden.
Allen, die gegeben haben: VIELEN DANK!

AUSBLICK AUF TERMINE IN GEMEINDE, DEKANAT UND BISTUM

04. Juni	ACK Düsseldorf	Ökumene
05. Juni	ACKuG Wuppertal	Ökumene
16. Juni	20 Jahre Christi Auferstehung Köln	Dekanat
29. Juni	PriesterInnenweihe in Mannheim	Bistum
17. Juli	Ökumenisches Frühstück	Ökumene
17. Juli	ACKuG Wuppertal	Ökumene
02.-06.09.	Internationale AK Theologenkonferenz	Bistum
04. Sept	Gespräch mit Knackpunkt	Diakonie
11. Sept	Liturgiekreis	Gemeinde
13.-15.09.	Dekanats-Wochenende in Marienheide	Dekanat
17. Sept	ACK Düsseldorf	Ökumene
18. Sept	ACKuG Wuppertal	Ökumene
21. Sept	Diakonatsweihen in der Namen-Jesu-Kirche	Bistum
21. Sept	Eucharistie vom Liturgiekreis mitgestaltet	Liturgie
29. Sept	Michaelsvesper Neuss	Ökumene
09. Okt	gemeinsame KV-Sitzung AC und D in D	Gemeinde
01. Okt	ACK Neuss	Ökumene
15. Okt	Wandern mit Alice Meyer-Heins	Gemeinde
16. Okt	Liturgiekreis	Gemeinde
12-13.10.	Dekanatsjugendvollversammlung	bajNRW
17.-20.10.	baf-Jahrestagung	baf
01. Nov	Momente der Erinnerung, Garath	Liturgie
03. Nov	Momente der Erinnerung, Münsterstr.	Liturgie
09. Nov	Frauengruppe	Gemeinde
09. Nov	Momente der Erinnerung, Solingen	Liturgie
10. Nov	Momente der Erinnerung, Neuss	Liturgie
16. Nov	Landessynode in Aachen	Dekanat
17. Nov	Nachtreffen Summercamp Heino	bajNRW
25.-29.11.	Exerzitien der Geistlichen im Dekanat	Dekanat
26. Nov	ACK Düsseldorf	Ökumene
27. Nov	Liturgiekreis	Gemeinde
08. Dez	Eucharistie vom Liturgiekreis mitgestaltet	Liturgie
<u>2014</u>		
21. Jan	Stadtgottesdienst in Neuss	Ökumene
24. Jan	ACK Gottesdienst Düsseldorf	Ökumene
21. Mrz	Ökumenisches Kreuzweg	Ökumene
20. Apr	05.00 Uhr (!) Osternacht	Gemeinde
07. Juli	Ferienbeginn NRW	





Ingo Sträter
beigetreten am 23.01.13

Sonja Wand ↗
beigetreten am
04.03.2012



Johannes Dudek
beigetreten am 12.03.13

← **Eva Wand**
getauft am 01.04.2013



ALT-KATHOLISCHE GEMEINDE DÜSSELDORF
Körperschaft öffentlichen Rechts
Steubenstraße 13, 40595 Düsseldorf
T 0211 43 83 83 5, düsseldorf.alt-katholisch.de
F 0211 43 83 83 7, düsseldorf@alt-katholisch.de

GOTTESDIENSTE
sonntags, 10.30 Uhr, wenn mit diesem Sonntag
eine gerade Kalenderwoche beginnt.
samstags, 18.00 Uhr, wenn mit dem folgenden
Sonntag eine ungerade Kalenderwoche beginnt.
mittwochs, 19.00 Uhr.

Ort: Thomaskirche, Steubenstraße 13, 40599 Düsseldorf

SPENDENKONTO

KD-Bank, BLZ 350 601 90, Konto: 10 11 75 00 16, Kontoinhaberin: Alt-Katholische Gemeinde Düsseldorf

KONTAKTE

Pfr Thomas Schüppen, Steubenstraße 13, 40599 Düsseldorf, Tel.: 0211 43 83 83 5, duesseldorf@alt-katholisch.de
Gerda Breidenbach (KV): 0211 289788, Günter Eissing (stellv. Vorsitzender des KV): 0202 604891, Gertraud Esser (KV): 0214 26962, Dirk Hemmerich (D): 0202 2532362, Andreas Hoffmann (Pr): 02131 3693203, Jupp Kirberg (KV): 02182 690191, Alice Meyer-Heins (KV): 02129 8414, Herbert Rogmann (Pr): 02151 701686, Sylvia Stascheit-Wermert (BSyn/KV) 0211 786801, Ulrike Tegtmeyer (FB/LSyn): 02131 3694786, Beate Wipperfürth-Schmitz (KF): 02181 17295, Thomas Witurka (LSyn): 0211 6912576

BSyn = Bistumssynodale(r), FB = Frauenbeauftragte, JB = Jugend- beauftragte(r), KF = Kassenführung, KV = Kirchenvorstand, LSyn = Landessynodale(r), Pfr = Pfarrer, Pr = Priester, Verantwortlich i.S.d.P: Kirchenvorstand der alt-katholischen Gemeinde Düsseldorf

